Mit Blockchain neue Möglichkeiten für die Krebsforschung erschließen

[Featured Content] Jeder sechste Todesfall weltweit ist auf Krebs zurückzuführen, was ihn zur zweithäufigsten Todesursache weltweit macht, und die Zahl steigt. Im Jahr 2020 starben schätzungsweise 9,9 Millionen Menschen an verschiedenen Krebsarten, verglichen mit 5,7 Millionen im Jahr 2000, was einem Anstieg von 66 % in weniger als zwei Jahrzehnten entspricht. Die Behandlung anderer Todesarten hat sich im Vergleich zur Behandlung von Krebs effektiv verbessert. Krebs war zuerst erkannt im alten Ägypten. Als das Mikroskop im 18. Tumor zu anderen Körperteilen. 1902 war die genetische Methode, mit der sich Krebs ausbreitet, entdeckt von einem deutschen Biologen. Die Amerikanische Krebsgesellschaft war …

[Featured Content]

Jeder sechste Todesfall weltweit ist auf Krebs zurückzuführen, was ihn zur zweithäufigsten Todesursache weltweit macht, und die Zahl steigt.

Im Jahr 2020 starben schätzungsweise 9,9 Millionen Menschen an verschiedenen Krebsarten, verglichen mit 5,7 Millionen im Jahr 2000, was einem Anstieg von 66 % in weniger als zwei Jahrzehnten entspricht. Die Behandlung anderer Todesarten hat sich im Vergleich zur Behandlung von Krebs effektiv verbessert.

Krebs war zuerst erkannt im alten Ägypten. Als das Mikroskop im 18. Tumor zu anderen Körperteilen.

1902 war die genetische Methode, mit der sich Krebs ausbreitet,

entdeckt von einem deutschen Biologen. Die Amerikanische Krebsgesellschaft war gegründet 1913, und allein die Regierung der Vereinigten Staaten hat seit 1971 über 200 Milliarden US-Dollar für die Krebsforschung ausgegeben. Trotz der Fortschritte bleibt die Belastung durch Krebs und seine einheitliche Heilung eine ausweichende Herausforderung für unsere Welt, da es viele Hürden für diejenigen gibt, die dieses Problem lösen möchten. von Fehlinformationen bis hin zu langsamen Medikamentenentdeckungen.

Eine der größten Herausforderungen betrifft die Krebsforschung und den Zugang zu Patientendaten, die für die Krebsforschung und -therapie von entscheidender Bedeutung sind. Klinische Studien sind ein Teil davon, bei denen Patienten in Studien der Phasen 2, 3 oder 4 aufgenommen werden, um die Sicherheit und Wirksamkeit jeder Therapie zu testen. Je mehr Phasen der Wirkstoffforschung jedoch Erkenntnisse unter Verwendung von Patientendaten aus der realen Welt (RWD) beinhalten, desto genauer und schneller kann der Prozess erreicht werden.

Dies ist jedoch nicht so einfach, wie es sich anhört. Es gibt mehrere Hindernisse beim Zugriff auf Patientendaten, entweder durch klinische Studien oder direkt von Patienten. Patienten fühlen sich möglicherweise unwohl, wenn sie beobachtet werden, oder möchten möglicherweise keine zusätzlichen Arztbesuche durchführen.

Für Forscher ist es schwierig, die richtige Patientengruppe mit einer ausreichenden Vielfalt zu finden, und kann ein arbeitsintensiver Prozess sein. Darüber hinaus wird beim direkten Zugriff auf Patientendaten (zB Laborberichte, Arztbriefe) Sicherheit und Anonymität ein wichtiges Anliegen.

Die Lösung

OncoCoin bietet eine neue Möglichkeit, diese Herausforderungen zu bewältigen, indem die Blockchain-Technologie genutzt wird, um ein Ökosystem des

Datenaustauschs und der Patientenbefähigung zu betreiben.

Das Ökosystem dient als Vermittler, indem es eine Infrastruktur bietet, über die Patienten vorhandene Daten bequem von zu Hause aus übermitteln und Forscher Informationen suchen können, die bei der Wirkstoffforschung helfen.

Das OncoCoin-Ökosystem ist einzigartig in seiner Art. Es enthält Funktionen, die Patienten motivieren und für ihre Beiträge belohnt werden, mit kostenlosem Zugang zu dringend benötigten Diensten, die sie auf ihrem Krebsweg unterstützen, sowie eine Belohnung für Daten in Form des OncoCoin-Tokens.

Aufbau einer internationalen Gemeinschaft durch Tokenisierung

OncoCoin wird eine neue Welt eröffnen, indem es neue Ideen entwickelt, um bessere Erfahrungen für Patienten und Krebsforscher zu generieren.

OncoCoin zielt darauf ab, eine gerechte Methode des Datenaustauschs zu ermöglichen, den Daten einen Wert zu verleihen und es Patienten und Investoren zu ermöglichen, am Wert ihrer Daten zu partizipieren.

Die OncoCoin-Token (die sich im Binance Smart befinden Chain) können zum Kauf von Diensten in der App verwendet werden, wie z.B. eine Zweitmeinung.

Die Token-Incentives von OncoCoin werden eine Plattform unterstützen, die es Patienten ermöglicht, die Kontrolle über ihren Krebsweg zu übernehmen und die Entwicklung neuer Therapien beschleunigt. Dies wird zur Entwicklung einer weltweiten Patientengemeinschaft sowie zur Schaffung eines vielfältigeren Datenpools für Forscher und zur Verringerung von Hindernissen für den internationalen Austausch von Daten und Informationsanfragen beitragen.

Die CURIA-App: Patienten mit unvoreingenommenen Informationen stärken

Ein entscheidender Teil des OncoCoin-Ökosystems ist die Curia-App. Curia entstand als Idee mit der Mission, hilfesuchende Krebspatienten dabei zu unterstützen, die richtigen Informationen über ihre Möglichkeiten während ihres Behandlungsweges zu finden. Zu diesem Zweck wurde die Curia-App entwickelt, um Krebspatienten aktuelle, genaue und relevante Informationen bereitzustellen.

Wenn ein Patient außerdem Ressourcen für eine Zweitmeinung sucht, kann er sich über die App mit einem ganzen Netzwerk von medizinischen Fachkräften verbinden. Künftig können Patienten über das OncoCoin-Ökosystem auch auf digitale Therapeutika und andere Drittdienste zugreifen. Die App wurde im Juni 2020 eingeführt und ist in ganz Europa und Indien verfügbar und wächst schnell in neue Länder.

OncoCoin zielt darauf ab, die Entdeckung von Medikamenten zu demokratisieren

Die Sicherheit und der Schutz personenbezogener medizinischer Daten sind für die meisten Patienten ein Anliegen. OncoCoin unterstützt, dass Patienten die Kontrolle über ihre Daten erhalten und die Möglichkeit haben sollten, zu entscheiden, wohin ihre Daten gehen oder wer sie sieht. Durch sein Open-Source-Blockchain-Ökosystem wird OncoCoin neben der Anonymisierung an der Quelle sicherstellen, dass seine Patienten die Gewissheit haben, dass die Daten auf sehr sichere und transparente Weise gesammelt werden.

Patientenengagement: Über die Curia-App greifen Patienten auf die Ressourcen und Informationen zu, die sie benötigen, um wichtige Entscheidungen über Schritte auf ihrem Weg durch die Krebstherapie zu treffen. Zugang zu wertvollen Daten: Durch die

Verwendung von Blockchain und Verschlüsselung können Patienten ihre vorhandenen Informationen für Forschungsprojekte lizenzieren und die Wirkstoffforschung für Forscher beschleunigen auf dem richtigen Weg, was bedeutet, dass weniger Zeit mit falschen Erkenntnissen verschwendet wird. Unterstützen Sie die Krebsbehandlung weltweit: Curia wird weltweit zur Verfügung gestellt und wird mit einer Zweigstelle in Entwicklungsländern dazu beitragen, die Krebsbehandlung auf der ganzen Welt zu verbessern. Angemessene Investition: OncoCoin wird auf dem Sekundärmarkt handelbar sein, sodass jeder zur Krebsforschung beitragen und Erträge nicht nur für die Krebsbehandlung, sondern auch in seinem eigenen Portfolio erzielen kann

OncoCoin schafft eine neue Welt voller Möglichkeiten für Patienten, sich an ihrer Krebsreise zu beteiligen und die Krebsforschung voranzutreiben. Blockchain und Tokenisierung ermöglichen es allen Beteiligten, sich an einer demokratisierten Suche nach einer Heilung von Krebs zu beteiligen ¿ wer weiß, wohin uns das Potenzial dieser Technologien als nächstes führen wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at